

VISI Netzwerklizenz Installation

Release: VISI 20 Autor: Christian Dallaserra Datum: 18.12.2012 Update: Anja Gerlach Datum: 14.02.2014



Inhaltsverzeichnis

1	Net	zwerklizenz	3
	1.1	Softwareschutz	3
	1.2	Der Lizenzserver	3
	1.3	Lizenzvergabe an Clientarbeitsplätze	3
	1.4	Hinweis für VISI Netzwerklizenz Anwender	3
_	. .		
2	Inst	allation des Lizenzservers	4
	2.1	Vorbereitung	4
	2.2	Installationsvorgang	4
	2.3	Importieren der Lizenzdatei	11
	2.4	Ausnahmen für die Firewall definieren	12
	2.4.1	Vorgehensweise unter Windows XP:	12
	2.4.2	Vorgehensweise unter Windows 7:	13
	2.5	Uberprüfen der Installation	18
3	Clie	ntarbeitsplätze	19
Ŭ	31	Bekanntmachen des Lizenzservers	19
	3.2	Ausnahmen für die Windows Firewall am Client definieren	19
	33	Benutzernrofile	20
	331	Lokale Zuweisung der Lizenzen über Reputzerprofile	20
	332	Zentrale Zuweisung der Lizenzen über den VI M 20 Feature Profiles Manager	22
	3.3.3	Konfiguration der Featureprofilauswahl am Client	23
4	Tro	ubleshooting	26
4	Tro	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht	 26
4	4.1 4.2	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig	 26 26 26
4	4.1 4.2 4.3	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt	 26 26 26 27
4	4.1 4.2 4.3 4.4	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt	 26 26 26 27 27
4	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert	 26 26 27 27 27
4	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden	 26 26 26 27 27 27 27
4	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dei	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden	 26 26 27 27 27 27 27
4 5	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dei	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden	26 26 27 27 27 27 27 28
4 5 6	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Deir	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation zwerklizenzen in bestehende NW-Installation einbinden	26 26 27 27 27 27 27 27 28
4 5 6	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dei 6.1	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation verklizenzen in bestehende NW-Installation einbinden Vorbereitung	26 26 27 27 27 27 27 27 28 28
4 5 6	 Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dein 6.1 6.1 6.2 	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden	26 26 27 27 27 27 27 28 28 28 28
4 5 6	 Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dei 6.1 6.2 6.3 	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen	26 26 27 27 27 27 27 27 28 28 28 29 29
4 5 6	 Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dei 6.1 6.2 6.3 6.3.1 	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen Lizenzen über den Lizenzmanager hinzufügen	26 26 26 27 27 27 27 27 28 28 28 29 29 29 29
4 5 6	 Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dei 6.1 6.2 6.3 6.3.1 6.3.1 6.3.2 	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen Lizenzen über den Lizenzmanager hinzufügen	26 26 27 27 27 27 27 27 28 28 28 29 29 29 29 30
4 5 6	 Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dein 6.1 6.2 6.3 6.3.1 6.3.2 6.4 	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation verklizenzen in bestehende NW-Installation einbinden Vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen Lizenzen manuell zufügen Dienst starten	26 26 27 27 27 27 27 27 28 28 29 29 29 29 30 30
4 5 6	 Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dein 6.1 6.2 6.3 6.3.1 6.3.2 6.4 6.5 	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig Firewall blockt Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen Lizenzen wanuell zufügen Dienst starten Einrichtung des Featureprofil Managers der bestehenden V19 NW-Installation	26 26 27 27 27 27 27 27 28 28 29 29 29 29 30 30 31
4 5 6	Tro 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dein 6.1 6.2 6.3 6.3.1 6.3.2 6.4 6.5 6.6	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht. Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt. Im WlmAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen Lizenzen wanuell zufügen Dienst starten Einrichtung des Featureprofil Managers der bestehenden V19 NW-Installation	26 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 28 28 29 30 30 30 30
4 5 6	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dein 6.1 6.2 6.3 6.3 6.3.1 6.3.2 6.4 6.5 6.6 6.7	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt. Im WlmAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen importieren und überprüfen Lizenzen wanuell zufügen Dienst starten Einrichtung des Featureprofil Managers der bestehenden V19 NW-Installation	26 26 27 27 27 27 27 27 27 28 28 28 29 29 29 30 31 32 32
4	4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 Dein 6.1 6.2 6.3 6.3.1 6.3.2 6.4 6.5 6.6 6.7	ubleshooting Lizenzserver läuft nicht Netzwerkverbindung steht nicht richtig. Firewall blockt Im WlmAdmin werden keine Lizenzen angezeigt. Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert Client hat Lizenzdatei nicht gefunden nstallation swerklizenzen in bestehende NW-Installation einbinden Vorbereitung Laufenden Dienst beenden Lizenzen über den Lizenzmanager hinzufügen Lizenzen manuell zufügen Dienst starten Einrichtung des Featureprofil Managers der bestehenden V19 NW-Installation Client Arbeitsplatz Lizenzel läuft nicht	26 26 27 27 27 27 27 27 28 28 29 29 29 29 30 31 32 32



1 Netzwerklizenz

1.1 Softwareschutz

Die Netzwerklizenz für VISI 20 wird durch eine Kombination von Schutzmodul (Dongle) und Hardwareeigenschaften (Disk ID) geschützt. Darauf basierend wird mit einem Programm (Lizenz Manager) ein Lizenzcode erzeugt. Dieser Lizenzcode dient zur Generierung der Lizenzdatei beim Hersteller. Die Lizenzdatei enthält alle Informationen über die Konfiguration und Anzahl der den Benutzern im Netzwerk zur Verfügung stehenden Softwaremodule.

1.2 Der Lizenzserver

Der Lizenzserver ist ein Programm das auf einem Rechner im Netzwerk installiert wird und alle VISI Arbeitsstationen mit den entsprechenden Lizenzen versorgt. Folgende Voraussetzungen sind für den Rechner auf dem der Lizenzserver installiert wird wichtig:

- Betriebssysteme: Windows XP / Server 2003 / Server 2008 / Vista / WIN7
- Netzwerkprotokoll: TCP IP
- Der Server benötigt eine feste IP Adresse



1.3 Lizenzvergabe an Clientarbeitsplätze

Die Zuteilung von Lizenzen an den Client erfolgt für VISI Schnittstellen "dynamisch". D.h. eine Lizenz wird nur "gezogen" wenn die Schnittstelle in Benutzung ist. Nach dem Ende der Nutzung vergehen 300 sec, danach ist die Lizenz wieder frei.

Bei allen anderen Modulen ist die Zuteilung "statisch". Das bedeutet, es wird mit einem Benutzerprofil gestartet, in dem die zu "ziehenden" Lizenzen definiert sind.

Alle verwendeten Lizenzen werden automatisch in einem Zeitabstand von 15min überprüft. D.h. wenn von einer gestarteten Applikation länger als 15 min keine Rückmeldung zum Lizenzserver erfolgt (z.B. Absturz oder Blockierung der Applikation), dann wird diese Lizenz wieder freigegeben und steht somit anderen Benutzern wieder zur Verfügung.

1.4 Hinweis für VISI Netzwerklizenz Anwender

Anwender, die den Lizenzserver bereits für VISI19 installiert und im Einsatz haben, erzeugen bitte unbedingt eine Sicherungskopie vom bisherigen Netzwerklizenzordner C:\VeroLicensing19. Damit die Lizenzen beider Versionen korrekt verwaltet werden können, müssen diverse Punkte beachtet werden. Nähere Informationen zum Einbinden der Lizenzen finden Sie im Dokument unter Punkt 6.



2 Installation des Lizenzservers

2.1 Vorbereitung

Zur Installation des Lizenzservers benötigen Sie das "Vero Licence Manager/Server Installation Kit". Das aktuelle Installations-Kit dazu finden Sie auf der MECADAT Homepage im Downloadbereich von VISI20.

Mit Hilfe des Installations-Kits werden der Dongletreiber und der Lizenz-Manager installiert.

Melden Sie sich als Administrator am System an und halten Sie Ihren Dongle bereit.

2.2 Installationsvorgang

Starten Sie die Datei Vero Licence Management 20.exe aus dem Verzeichnis. Wählen Sie die Sprache und folgen Sie den Anweisungen der Installationsroutine. Die entsprechende Auswahl mit OK bestätigen.

Setup-Sp	orache auswählen
	Wählen Sie die Sprache aus, die während der Installation benutzt werden soll:
	Deutsch 🔹
	OK Abbrechen







V Setup - Vero Licence Management
Ziel-Ordner wählen Wohin soll Vero Licence Management installiert werden?
Das Setup wird Vero Licence Management in den folgenden Ordner installieren.
Klicken Sie auf "Weiter", um fortzufahren. Klicken Sie auf "Durchsuchen", falls Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
C:\Vero Licence Management Durchsuchen
Mindestens 11.8 MB freier Speicherplatz ist erforderlich.
< Zurück Weiter > Abbrechen



🕅 Setup - Vero Licence Management		23
Komponenten auswählen Welche Komponenten sollen installiert werden?		
Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie installieren möchten. Klicken Si wenn sie bereit sind fortzufahren.	e auf "Weiter",	
Vollständige Installation		
 ✓ Licence manager ✓ Licence server ✓ Feature profiles 	3.9 MB 16.6 MB 3.1 MB	
	511110	
Die aktuelle Auswahl erfordert min. 33.6 MB Speicherplatz.		
< Zurück Weiter >	Abbrech	en

💱 Setup - Vero Licence Management		X
Registrierung der Applikation.		V
Wählen Sie die Applikationen, die Sie registrieren möchten. VISI Machining Strategist SMIRT PEPS		
< Zurück Weiter >	Abbre	chen



V Setup - Vero Licence Management	
Feature Manager Konfiguration.	V
Bitte geben Sie Namen oder IP Addresse des Lizenzservers ein.	
XXX_SERVER_1	
Hier bitte den Servernamen oder die IP-Addresse	eingeben
< Zurück Weiter >	Abbrechen

Startmenü-Ordner auswählen Wo soll das Setup die Programm-Verknüpfungen erstellen?
Das Setup wird die Programm-Verknüpfungen im folgenden Startmenü-Ordner erstellen. Klicken Sie auf "Weiter", um fortzufahren. Klicken Sie auf "Durchsuchen", falls Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
Vero Licence Management 20 Durchsuchen
< Zurück Weiter > Abbrechen



Ist noch kein Dongletreiber auf Ihrem Rechner vorhanden, sollte die folgende Option auf jeden Fall aktiviert bleiben, um dessen Installation durchzuführen. **Dieser Punkt gilt nur für Kunden**, die einen DK2 Dongle verwenden. Für die neueren Dinky Dongle ist keine Treiberinstallation notwendig.

V Setup - Vero Licence Management	
Zusätzliche Aufgaben auswählen Welche zusätzlichen Aufgaben sollen ausgeführt werden?	V
Wählen Sie die zusätzlichen Aufgaben aus, die das Setup während der Ins Vero Licence Management ausführen soll, und klicken Sie danach auf "Weit	tallation von er".
Zusätzliche Tasks: Installiere DK2 Dongletreiber	
< Zurück Weiter >	Abbrechen

💱 Setup - Vero Licence Management			
Installation durchführen Das Setup ist jetzt bereit, Vero Licence Mar installieren.	agement auf Ihrem (Computer zu	V
Klicken Sie auf "Installieren", um mit der Ins um Ihre Einstellungen zu überprüfen oder z	tallation zu beginnen u ändern.	, oder auf "Zur	ück",
Ziel-Ordner: C:\Vero Licence Management			
Setup-Typ: Vollständige Installation			=
Ausgewählte Komponenten: Licence manager Licence server Feature profiles			
Startmenü-Ordner: Vero Licence Management 20			Ŧ
			•
	< Zurück	tallieren	Abbrechen





Nach kurzer Wartezeit erscheint folgendes Fenster zur Bestätigung der DK2 Dongletreiberinstallation.

Windows-Sicherheit	×
Möchten Sie diese Gerätesoftware installieren? Name: Data Encryption Systems Limited DESkey Herausgeber: Data Encryption Systems Ltd	
Software von "Data Encryption Systems Ltd" immer vertrauen	Installieren Nicht installieren
Sie sollten nur Treibersoftware von vertrauenswürdigen He werden, welche Gerätesoftware bedenkenlos installiert wer	rausgebern installieren. <u>Wie kann festgestellt</u> den kann?

Die Installation des Dongletreibers läuft dann zusätzlich im Hintergrund ab.

💱 Setup - Vero Licence Management	x
Installiere Warten Sie bitte während Vero Licence Management auf Ihrem Computer installiert wird.	
Dateien werden entpackt C:\\Safenet\SysAdminHelp\Content\About_the_License_Filehtm	
Abbrech	en



Die Installation ist jetzt fast abgeschlossen. Es erscheint folgendes Fenster. Hier bitte den Haken bei **[Installiere Passwortdatei]** entfernen und auf **[Fertigstellen]** klicken.



Die Installation des Lizenz Managers und des Dongletreibers ist jetzt abgeschlossen. Bitte stecken Sie Ihren Dongle am Rechner an.

Zur Ermittlung des Lizenzcodes ist es notwendig den Lizenz Manager zu starten.

Unter Start | Programme | gibt es nun eine neue Programmgruppe Vero Licence Management 20, die je nach Auswahl der Installationsoptionen wie folgt aussieht:

🎳 Vero Licence Management 20		
💱 VLM 20 Feature Profiles		
💱 VLM 20 Licence Manager		
😰 VLM 20 Licensing Help		
📦 VLM 20 Network Admin. Help		
🚭 VLM 20 Network Admin.		

Bitte starten Sie den VLM 20 Licence Manager.

💱 Vero Lizenz-Manag	Vero Lizenz-Manager (8.5.0.0021)				
☆ 🗄 🔍 2					
Stand alone Lizen	z Netzwerk/Advanced Lizenz				
Lizenzcode	104-*1N3GBF7Z2LNWUQM-336594		In Zwischenablage kopieren		
Dongle Nummer	336594 (DK2)		Email zu		
Lizenz	C:\VISI20\System\		Wähle		



Unter dem Reiter **[Netzwerk/Advanced Lizenz]** wird der Lizenzcode für diesen PC angezeigt. Kopieren Sie diesen über das gekennzeichnete Feld in die Zwischenablage und senden Sie diesen an <u>info@mecadat.de</u>, um eine gültige Lizenzdatei anzufordern.

Es muss nun ein Service (Dienst) mit dem Namen "VeroLicenceServer" laufen. Dies können Sie unter "Start | Systemsteuerung | Verwaltung | Dienste" prüfen.

🔍 Dienste								
Datei Aktion Ansicht ?								
(= =) 🖬 Q 🖻								
🔍 Dienste (Lokal)	🛇 Dienste (Lokal)							
	Markieren Sie ein Element um dessen	Name	Beschreibung	Status	Starttyp	Anmelden als	•	
	Beschreibung anzuzeigen.	Verbessertes Wind	Der Windows		Manuell	Lokaler Dienst		
		🔍 Verbindungsschic	Erstellt eine N		Manuell	Lokaler Dienst		
		🔍 VeroLicenceServer		Gestartet	Automatisch	Lokales System		
		😪 Verschlüsselndes	Stellt die Kernt		Manuell	Lokales System		
		🔍 Verwaltung für au	Erstellt eine Ve		Manuell	Lokales System	-	
	Erweitert Standard							

2.3 Importieren der Lizenzdatei

Nun muss die Lizenzdatei importiert werden. Dies geschieht wieder mit dem Lizenzmanager. Unter Start | Programme | gibt es nun eine neue Programmgruppe **Vero Licence Management 20**, die je nach Auswahl der Installationsoptionen wie folgt aussieht:

🃗 Vero Licence Management 20				
💱 VLM 20 Feature Profiles				
💱 VLM 20 Licence Manager				
😰 VLM 20 Licensing Help				
📦 VLM 20 Network Admin. Help				
🔄 VLM 20 Network Admin.				

Starten Sie nun den VLM 20 Licence Manager. Wählen Sie den Reiter [Netzwerk/Advanced Lizenz] und gehen Sie wie gezeigt vor:

💱 Vero Lizenz-Manag	er (8.5.0.0021)	
16 ₽ 9. 2.		
Stand alone Lizen	z Netzwerk/Advanced Lizenz	
Lizenzcode	104-*1N3GBF7Z2LNWUQM-336594	In Zwischenablage kopieren
Dongle Nummer	336594 (DK2)	Email zu
Lizenz		Wähle

Klicken Sie auf das Icon [Installiere/Lösche Lizenzen [1]]. Klicken Sie im nächsten Fenster auf das [Icon Installiere Lizenzen [2]].

8	/ Installiere/Lösche Lizenzen (104-*1N3GBF7Z	2LNWUQM-336594)					
	1 2 ×						
Ľ	Name	Version	Status	Kapazität	Computer	Startdatum	Enddatum



Es erscheint nun das Dateiauswahlfenster. Wechseln Sie in den Ordner, in den Sie die Lizenzdatei (Endung *.vlf) kopiert haben und wählen Sie diese Datei aus. Je nach in der Datei enthaltenen Lizenzen erscheinen die lizenzierten Module im Fenster. Bestätigen Sie dieses Fenster mit "OK" und schließen Sie den Lizenzmanager.

₩ Installiere/Lösche Lizenzen (100-*1D)	WMHUJ5FL7GZEC-336594)				x
1						
Name	Version	Status	Kapazität	Startdatum	Enddatum	
VI_APPLICATION	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_2DCAD	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_MODELLING	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	Ξ
VI_SURFACES	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_ANALYSIS	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_CATALOGUES_HUGE	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_ELECTRODE	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_VIEWERPRO	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_EDRAWINGS	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_DEFORMATION	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_TDD	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_MESH_MAPPING	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_SPRINGBACK	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	
VI_2DCAM	20.0.0.0	Ok		Mon Jul 02 2012	Fri Mar 01 2013	

2.4 Ausnahmen für die Firewall definieren

Der UDP Port 5093 ist für den Lizenzserver von SafeNet registriert. Sowohl der Port als auch das Programm selbst sollten an der Windows-Firewall als Ausnahmen definiert werden.

2.4.1 Vorgehensweise unter Windows XP:

UDP Port 5093 als Ausnahme definieren:

🖗 Windows-Firewall 🛛 🛛 🔀	
Allgemein Ausnahmen Erweitert	
Engehende Netzwerkverbindungen mit Ausnahme der unten aufgelisteten Programme und Dienste werden geblockt. Durch Hinzufügen weiterer Ausnahmen funktionieren die entsprechenden Programme eventuell besser, aber das Sicherheitsrisiko kann sich erhöhen. Programme und Dienste:	Port hinzufügen Verwenden Sie diese Einstellungen, um einen Port durch den Windows- Firewall zu öffnen. Informationen betreffend der Suche der Portnummer und
Name	des Protokolls erhalten Sie in der Dokumentation des Programms bzw. des Diensts, den Sie verwenden möchten.
Message Queuing Microsoft Office Word Microsoft Office Word Networkdiagnose für Windows XP Remote Desktop Connection Remoteurterstützung SafetNet Scheduler Scheduler Scheduler SelectLine Warenwintschaft SQL Sole Server IIPnP-Framework Programm Pot Bearbeiten Löschen	Name: Safe Net Portnummer: 5093 O TCP O UDP Welche Risiken bestehen beim Offnen eines Ports? Bereich ändem OK Abbrechen
Benachrichtigen, wenn Programm durch Windows-Firewall geblockt wird	
Welche Risken bestehen beim Zulassen von Ausnahmen?	



Programm als Ausnahme definieren:

🖗 Windows-Firewall	
Algemein Ausnahmen Erwetert Eingehende Netzwerkverbindungen mit Ausnahme Programme und Dienste werden geblockt. Durch H funktionieren die entsprechenden Programme even Sicherhettsrisiko kann sich erhöhen. Programme und Dienste:	der unten aufgelisteten linzufügen weiterer Ausnahmen ituell besser, aber das
Name	
Message Queuing Microsoft Office Word Microsoft Office Word Netzwerkdiagnose für Windows XP Remote Desktop Connection Remotedesktop SafeNet Scheduler Scheduler Scheduler Scheduler MinDe-Erver Programm Port Bearb Bearbrichtigen, wenn Programm durch Windo Welche Risken bestehen beim Zulassen von Ausr	Programm hinzufügen Wählen Sie ein Programm aus oder klicken Sie auf "Durchsuchen", um nach einem nicht aufgelisten Programm zu suchen, um die Kommunikation mit dem Programm zu suchen, um die Kommunikation mit dem Programm zu suchen, um die Kommunikation mit dem Programme. Programme: Adobe GoLive 6.0 (DEU) Capture NX 2 Copener Cleren Network Utilty Ciert Network Utilty Ciert Basic Dat Upgrader Deactivate DemoShield 8 Pfad: C'\Programme \Adobe\GoLive 6.0_DEU/Gc
	Bereich ändem OK Abbrechen

Wählen Sie im Dialogfenster die Datei "VRMSSVR.exe" im Verzeichnis C:\Vero Licence Management\LicenceManager oder in dem von Ihnen abweichend gewählten Verzeichnis aus.

2.4.2 Vorgehensweise unter Windows 7:

Die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise gilt sowohl für die [Eingehenden Regeln], als auch für die [Ausgehenden Regeln].

Windows-Firewall mit erweiterter Siche	rheit		
Datei Aktion Ansicht ?			
◆ ⇒ 2 🖬 🗟 📘			
Windows-Firewall mit erweiterter Sich	Eingehende Regeln		Aktionen
Eingehende Regeln	Name	Gruppe 🔺	Eingehende Regeln
Verbindungssicherheitsregeln	Windows-Verwaltungsinstrumentation (Windows-V	🐹 Neue Regel
Uberwachung	Windows-Verwaltungsinstrumentation (Windows-V	V Nach Profil filtern
	Windows-Verwaltungsinstrumentation (Windows-V	▼ Nach Status filtern
	Windows-Verwaltungsinstrumentation (Windows-V	V Nach Gruppe filtern
	Windows-Verwaltungsinstrumentation (Windows-V	Ancicht
	Windows-Remoteverwaltung (HTTP eing	Windows-F	
	Windows-Remoteverwaltung (HTTP eing	Windows-F	Q Aktualisieren
	Windows-Remoteverwaltung - Kompatib	Windows-F	📑 Liste exportieren
	Windows-Remoteverwaltung - Kompatib	Windows-F	👔 Hilfe
	Windows-Peer-zu-Peer-Zusammenarbeit	Windows-F	
	Windows-Peer-zu-Peer-Zusammenarbeit	Windows-P	
	•	Þ	



UDP Port 5093 als Ausnahme definieren:

Assistent für neue eingehe	nde Regel	x
Regeltyp Wählen Sie den Typ der zu erstell	lenden Firewallregel aus.	
Schritte: Regeltyp Protokoll und Ports	Welchen Regeltyp möchten Sie erstellen?	
 Profil Name 	Regel, die die Verbindungen für ein Programm steuert. Port Regel, die die Verbindungen für einen TCP- oder UDP-Port steuert. Vordefiniert:	
	Anmeldedienst Regel, die die Verbindungen für einen Windows-Vorgang steuert. Benutzerdefiniert Benutzerdefinierte Regel	
	Weitere Informationen über Regeltypen	
	< Zurück Weiter > Abbreche	en





Assistent für neue eingehen	de Regel	x			
Aktion					
Legen Sie die Aktion fest, die ausg	eführt werden soll, wenn eine Verbindung die in der Regel angegebenen Bedingungen erfüllt.				
Schritte:					
Regeltyp Welche Aktion soll durchgeführt werden, wenn eine Verbindung die angegebenen Bedingungen erfüllt?					
Protokoll und Ports	Verbindung zulassen				
Aktion	Dies umfasst sowohl mit IPsec geschützte als auch nicht mit IPsec geschützte Verbindungen.				
Profil	Verbindung zulassen, wenn sie sicher ist				
Name	 Dies umfasst nur mithilfe von IPsec authentifizierte Verbindungen. Die Verbindungen werden mit den Einstellungen in den IPsec-Eigenschaften und regeln im Knoten "Verbindungssicherheitsregel" gesichert. Anpassen Verbindung blockieren 				
	Weitere Informationen über Aktionen	1			

Assistent für neue eingehende Rege	el	x
Name		
Geben Sie den Namen und die Beschreibur	ıg dieser Regel an.	
Schritte:		
Regeltyp		
Protokoll und Ports		
Aktion		
Profil	Name:	
Name	Salewei	
	Beschreibung (optional):	
	< ZURUCK Fertig stellen Abbreck	hen



Programm als Ausnahme definieren:

Assistent für neue eingehe	nde Regel
Regeltyp	
Wählen Sie den Typ der zu erstell	enden Firewallregel aus.
Schritte: Regeltyp Programm Aktion Profil Name	 Welchen Regeltyp möchten Sie erstellen? Programm Regel, die die Verbindungen für ein Programm steuert. Port Regel, die die Verbindungen für einen TCP- oder UDP-Port steuert. Vordefiniert: Anmeldedienst Regel, die die Verbindungen für einen Windows-Vorgang steuert. Benutzetefiniert
	Benutzerdefinierte Regel <u>Weitere Informationen über Regeltypen</u> < Zurück Weiter > Abbrechen
Assistent für neue eingehe	nde Regel
Programm Geben Sie den vollständigen Prog	rammpfad und den Namen der ausführbaren Datei des Programms an, dem diese Regel entspricht.
Schritte: Regeltyp Programm	Betrifft diese Regel alle oder nur ein bestimmtes Programm?
 Aktion 	O Alle Programme

Geben Sie den vollständigen Progr	ammpfad und den Namen der ausführbaren Datei des Programms an, dem diese Regel entspricht.
Schritte: Regeltyp Programm	Betrifft diese Regel alle oder nur ein bestimmtes Programm?
AktionProfilName	 Alle Programme Die Regel wird auf alle Computerverbindungen angewendet, die mit anderen Regeleigenschaften übereinstimmen. Dieser Programmpfad: Durchsuchen
	Beispiel: c:\Pfad\Programm.exe %ProgramFiles%\Browser\Browser.exe
	Weitere Informationen über das Angeben von Programmen < Zurück Weiter > Abbrechen

Wählen Sie im Dialogfenster die Datei "VRMSSVR.exe" im Verzeichnis C:\Vero Licence Management\LicenceManageroder, in dem von Ihnen abweichend gewählten Verzeichnis aus.





Assistent für neue eingehende R	egel	x
Name		
Geben Sie den Namen und die Beschre	ibung dieser Regel an.	
Schritte:		
Regeltyp		
Protokoll und Ports		
Aktion		
Profil	Name: SafeNet	
Name		
	Beschreibung (optional):	
	C Zunick Estis steller	han

Wie bereits zuvor erwähnt, gilt die beschriebene Vorgehensweise sowohl für die [Eingehenden Regeln] als auch für die [Ausgehenden Regeln].



2.5 Überprüfen der Installation

Unter *Start | Programme |* Vero Licence Management 20 können Sie den VLM 20 Network Administrator starten.

Öffnen Sie die Verzweigung "Subnet Servers". Hier müssten nun der Servername und die Lizenzen Ihrer Installation zu sehen sein.

S WImAdmin	
File Edit View Tools Help	
🕀 📲 Defined Servers 🔹	
🗐 🗐 Subnet Servers	Server information
E-B VISI-SERVER	Name: VISI-SERVER Version: 8.4.1.5 IP address: 192.168.10.10
UI_2AXIS_PEPSWIRE	
	- Feature information
	Name. VI_COLLABORATION_MODE Version. 20.0.0
	Statistics
	In use: Total: Queued:
	Total users: 0 1 0
i	Reserved: 0 0
⊞	Commuter: 0 0
	Capacity.
Im Im VI_2DCAMMFR 20.0	Redundant; No Number of servers; 1 Majority; No
	Detailed information
	Feature Info License Info Client Info
WI_3TO5AXIS_CAM 1	License type: Normal license Start date: Fri Sep 07 00:00:00 2012
• VI_4AXIS_CAM 19.0.	Commuter license: No End date: En Mar 01 23:59:59 2013
	Criteria Value
	Additive license No
UI_4AXIS_PEPSWIRE	Check time tamper Yes
• VI_4AXIS_WIRE 19.0.	Hold time 0 secs
	Holding criteria None
	Key lifetime 900 secs
	License Version Unknow
	Log encryption level 0
	Number of subsets
🕀 🎦 VI_ADAPTIVE 19.0.0. 🚽	
4	
Ready	NUM



3 Clientarbeitsplätze

3.1 Bekanntmachen des Lizenzservers

Für den nächsten Schritt muss VISI 20 auf den Arbeitsplätzen installiert werden. Anschließend muss dort lediglich der Lizenzserver bekannt gemacht werden.

Hierzu starten wir den **VISI 20.0 Licencemanager** unter *Start | Programme | VISI* auf dem Clientarbeitsplatz, wählen im Reiter "Netzwerk/Advanced Lizenz" das Icon **wähle Lizenzserver** Option, wählen einen vorhandenen Server aus oder fügen einen neuen Server zu und tragen den Servernamen oder die IP Adresse des Servers ein.

	💱 Vero Lizenz-Manag	ger (8.5.0.0021)	
	2 🗄 🔍 2		
	Stand alone Lizer	z Netzwerk/Advanced Lizenz	
	Lizenzcode	104-*1N3GBF7Z2LNWUQM-336594	In Zwischenablage kopieren
V Wähle Lizenzserver	Dongle Nummer	336594 (DK2)	Email zu
Servername	Lizenz	C:\VISI20\System\	Wähle
		Servemanne / IP Addresse	

Markieren Sie den Eintrag und bestätigen Sie mit OK.

🕅 Wähle Lizenzserver	
Servemame	
	*
OK Abbrechen	

Wichtiger Hinweis: Fungiert Ihr Lizenzserver gleichzeitig als Clientarbeitsplatz, so achten Sie bitte darauf, dass der Lizenzmanager für die oben beschriebene Aktion aus der Programmgruppe VISI gestartet wird und nicht aus der Programmgruppe "Vero Licence Management 20"

3.2 Ausnahmen für die Windows Firewall am Client definieren

Auch am Client muss bei aktivierter Windows Firewall der UDP Port 5093 als Ausnahme definiert werden. Gehen Sie vor wie unter 2.4 beschrieben.



3.3 Benutzerprofile

Wie bereits erwähnt, werden die Lizenzen für Schnittstellen dynamisch zugeteilt. Für alle anderen Module erfolgt die Zuteilung statisch. Definiert man keine Benutzer- oder Featurelizenzprofile, so bekommt der erste Benutzer, der sich anmeldet von allen verfügbaren Modulen je eine Lizenz, der zweite von den dann noch verfügbaren Modulen usw. Die Zuteilung der Lizenzen kann sowohl lokal am Client über die Benutzerprofile, als auch zentral am Server mit dem Featureprofil Manager sehr einfach gesteuert werden.

3.3.1 Lokale Zuweisung der Lizenzen über Benutzerprofile

Es gibt zwei Möglichkeiten Benutzerprofile anzulegen.

1. Möglichkeit:

Im Verzeichnis ..\VISI20\User_Profiles\ den Ordner Default kopieren, einfügen und in den gewünschten Profilnamen umbenennen z.B. 2D CAM.

			-
nsicht Favoriten	Extras ?		
- 🏂 🔎 Such	en 😥 Ordner 🛄 🕶		
ser_Profiles			
	× Name 🔺	9 Тур	Geä
	🔊 🗀 Default 🌙	Dateiordner	18.0
Profiles	🗖 🛅 2D CAM	Dateiordner	10.0
D CAM	C Modelling	Dateiordner	20.0
efault			
Iodelling			
1			
f	~		

2. Möglichkeit:

Aus der VISI Oberfläche die verschiedenen Profile erzeugen. Dazu im Menü System | VISI Profil starten.



Dort mit der Option "Erzeuge Profil" entsprechende Profile anlegen.



Diese Profile werden im Verzeichnis ...\VISI20\User_Profiles\ als Ordner erscheinen.



Jeder dieser Ordner enthält die Datei "VI_Features.cf". Diese benennen wir in "VI_Features.cfg" um und öffnen sie mit einem Texteditor.

					_ 🗆 🔀
Ansicht Favoriten Extras	?				A.
) - 🏂 🔎 Suchen 📔) 0	rdner 🔢 🕶			
\User_Profiles\Default				•	🖌 🛃 Wechseln zu
3	×	Name 🔺	Größe	Тур	Geändert am
•		Chn		Dateiordner	18.02.2009 11:34
erfaces		Eng Eng		Dateiordner	18.02.2009 11:34
arv		Esp		Dateiordner	18.02.2009 11:34
saces		🗀 Fra		Dateiordner	18.02.2009 11:34
to		Ger		Dateiordner	18.02.2009 11:34
back		🛅 Ita		Dateiordner	18.02.2009 11:34
tem		🗀 Jpn		Dateiordner	18.02.2009 11:34
10		C Tchn		Dateiordner	18.02.2009 11:34
r Profiles		CUSa		Dateiordner	18.02.2009 11:34
2D CAM		VI_FEATURES.cf	1 KB	CF-Datei	24.11.2008 16:25
Default Modeling		Stratures.cfg	1 KB	Microsoft Office Ou	13.02.2009 12:02
Hodening	~	<			

Durch zufügen oder entfernen des Semikolons kann nun sehr einfach die Konfiguration des jeweiligen Profils bestimmt werden.

Mit Semikolon = Option steht nicht zur Verfügung Ohne Semikolon = Option steht zur Verfügung

Da die Schnittstellen dynamisch sind müssen diese immer freigegeben sein, wenn der Benutzer darauf Zugriff haben soll.



Ein Profil wird von der VISI-Oberfläche aus gestartet.

Dazu im Menü System | Einstellungen | VISI Profil starten und die Option "Anwenden Profil" wählen

VISI Profil	
🗟 📓	
VISI Profil	
Default	
2DCAM	
Modelling	

VISI wird anschließend mit dem gewählten Profil automatisch neu gestartet.



ΠΕζΔΟΔ

3.3.2 Zentrale Zuweisung der Lizenzen über den VLM 20 Feature Profiles Manager

Wurde bei Auswahl der Installationsoptionen für den Lizenzserver die Option "Installiere Feature Profiles" ausgewählt, dann steht dieses Tool auch unter der Programmgruppe "Vero Licence Management 20" zur Verfügung. Mit diesem Tool können dann am Server die verschiedenen Featureprofile zentral definiert werden, ohne dass am Client irgendwelche Einstellungen gemacht werden müssen.

Vero Feature Profil Manager (8.5.0.0021)		
Benutzencofile		
Verfügset. Verwendet Bezeichnung	Applikation	Version
Konfiguriere Applikation Messages Ordner . \ger Featureprofil Ordner .\ Regel Ordner .\ Schriftart VISI Default Netzwerk Lizenzserver VISI-SERVER		
Verbindung mit Server VISI-SERVER erfolgreich. 129 Lizenz(en) verfügbar.		

Mit dem ersten Icon kann das Tool konfiguriert werden.

Grundsätzlich verweisen alle Pfadeinstellungen auf den Ordner, in dem der Vero Licenceserver installiert ist (.\ \rightarrow verweist auf *Vero Licence Management\FeatureProfiles*). In diesem Ordner befinden sich 2 Dateien, die die Profile und die Regeln für die Zusammensetzung der Profile enthalten. Sollten Sie diese beiden Dateien aus irgendeinem Grund in einen anderen Ordner kopieren, dann muss dieser hier publik gemacht werden.

 $VISI_{20}_{0}_{0}_{0}_{0}$ enthält die mit dem Profilmanager angelegten Featureprofile $VISI_{20}_{0}_{0}_{0}_{0}$ enthält die Regeln für die Profilzusammensetzung (u.a. Mindestvoraussetzungen für bestimmte Module).

CAD + CAM						
erfügbare Applika	lionen					
/ISI 20.0.0.0		•				
tionen						
usoawiikka Ootio	0.00		(orfiinbar	Ontioner		
Rot Verij	Pozeiekowa		Oct	Vafii	Paraiskauna	
- 1 E	WENER 20		Opc /	F	analyzic	
	WKF VIEWEN 20			5	ANALI DIS	
- 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	MODELLING		X .	5	CLECTRODE	
- 3 5 - 21 5	2 50 PASE MACHINING DUIS DDUUING		Žů.	5	VIEWED DDO	
a 22 5	2 5D MACHINING Pro LITE (MER)		a 10	5	EDBAWINGS Bro	
a 23 5	COMPASS TECHNOLOGY , BEAD ONLY		A 13	2	CADENAS PART SOLUTIONS	
26 5	250 MACHINING Pro		13	5	DEFORMATION	
27 5	COMPASS TECHNOLOGY - DBILL WRITE		15	5	TABGET DRIVEN DEEOBMATION	
28 5	COMPASS TECHNOLOGY - 2D WBITE		16	5	MESH MAPPING	
29 5	INTERACTIVE DBILLING		0 17	5	ADVANCED MODELLING SUBSCRIPTION	
30 5	3D BASE MACHINING		18	5	SPRINGBACK	
32 5	ADAPTIVE ROUGHING		19	5	SPRINGBACK SUBSCRIPTION	
40 5	4 AXIS MACHINING		<u></u> 191	1	COLLABORATION MODE	
41 5	5 AXIS MACHINING		192	1	HIVE COMPUTING	
942 5	3 AXIS TO 5 AXIS TOOLPATH CONVERSION		0 193	1	VISI PDM VIEWER	
			0194	1	VISI PDM SINGLE USER	
			0 25	5	VERO TOOLS - Central Tooling Facility	
			0 31	5	PLATE MACHINING	
			6 50	5	WIRE EDM 2 AXIS (VISI-Wire)	
			 51	5	WIRE EDM 4 AXIS (VISI-Wire)	
			6 52	5	2 AXIS WIRE	
			60	F	DAVID WIDE Dra	•
7 Tankina analia						
I collops anzeig	en					

Erzeugen Sie mit dem Icon 📔 neue Featureprofile über folgende Maske.

Vergeben Sie nun einen eindeutigen Profilnamen. Fügen Sie dann aus der Optionsliste auf der rechten Seite die gewünschten Module zu. Module mit einem grünen Punkt gekennzeichnet, sind lizenziert, mit einem gelben Punkt gekennzeichnete Module sind nicht lizenziert. Das Tool prüft immer auch die Mindestvoraussetzungen beim Anlegen der Profile.

Wählen Sie z.B. das Modul PROGRESS_UNFOLDING & STRIP DESIGN, ohne die Modelling-Option zu selektieren, erscheint ein Hinweisfenster vom System, welche Optionen erforderlich sind. Bestätigt man dieses mit "OK", werden die Optionen automatisch zugefügt.

Natürlich können die Profile jederzeit wieder geändert werden.

Wählen Sie dazu erneut den "VLM 20 Feature Profiles Manager" aus der Programmgruppe "Vero Licence Management 20" aus. Es erscheint wieder folgende Liste mit den Profilen:



3.3.3 Konfiguration der Featureprofilauswahl am Client

Im Menü |System der VISI20 Applikation befindet sich ein Menüeintrag "Auswahl Lizenzprofil". Dieser ist nur bei einer Clientinstallation verfügbar. Bei einer Einzelplatzlizenz gibt es diesen Menüeintrag nicht. Wählt man diesen Menübefehl aus, erscheint folgendes Fenster:

Auswahl Featureprofil		x
Lizenzparameter		
Lizenzserver	visi-server	1
Aktivierung Featureprofil einschalten	V	
Ordner Featureprofilmanager	C:\VeroLicensing20\FeatureProfileManag	9
Ordner Featureprofil	WeroLicensing20\FeatureProfileManager	9
Auswahl Featureprofil	Wähle aus Liste bei Start 🔹	御
Name Featureprofil		
Neustart VISI in existierendem Dialog		
ОК	Abbrechen	



Lizenzserver: Den Namen des Lizenzservers erhält das System aus der LICENCE.cfg Datei im System-Ordner der VISI20 – Clientinstallation.

Aktivierung Featureprofil einschalten: Wird diese Option deaktiviert, dann greift das System nicht auf die am Server angelegten Featureprofile zurück, sondern startet das Profil entsprechend der unter Punkt 3.3.1 dieser Anleitung beschriebenen Möglichkeiten. Bei Aktivierung dieser Option erfolgt der Start entsprechend der im Feld *Auswahl Featureprofil* festgelegten Option.

Ordner Featureprofilmanager/Ordner Featureprofil: Defaultmäßig verweisen diese beiden Einträge auf den Ordner <u>\Computername</u> des Netzwerklizenzservers \Vero Licence Management\FeatureProfiles. Wurde bei der Installation des Lizenzservers ein anderer Ordner verwendet, oder liegen die beiden Dateien für die Konfiguration der Featureprofile in einem anderen Ordner (siehe dazu Punkt 3.3.2 dieser Anleitung), so wählen Sie diese über das Feld **[Durchsuchen]** aus.

HINWEIS: Achten Sie unbedingt darauf, dass der Clientbenutzer auf diesen Ordner am Lizenzserver-PC Vollzugriffsrechte hat.

Neustart VISI in existierendem Dialog: Ist diese Option aktiviert, dann wird bei Bestätigung dieses Dialogs mit "OK" die aktuelle VISI-Sitzung geschlossen und eine neue gestartet.

3.3.3.1 Verschiedene Möglichkeiten zum Start der Featureprofile

Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten, ein Featureprofil zu starten:

1. Durch Auswahl des gewünschten Profils aus der Liste der verfügbaren Lizenzprofile:

Auswahl Featureprofil 🛛 🔹				
Lizenzparameter			1	
Lizenzserver	visi-server	1		
Aktivierung Featureprofil einschalten	V			
Ordner Featureprofilmanager	C:\VeroLicensing20\FeatureProfileManag	B		
Ordner Featureprofil	WeroLicensing20\FeatureProfileManager	D		
Auswahl Featureprofil	Wähle aus Liste bei Start 🔹	ŧ٩.		
Name Featureprofil				
Neustart VISI in existierendem Dialog	V			
ОК	Abbrechen			

Bei jedem Neustart von VISI20 erscheint die Auswahlliste mit den im Vero-Featureprofilmanager vordefinierten Profilen.



Benutzerprofile Verfü S 0 CAD+Zielorinetierte Verformung VISI 20.0.0	۷ ک	Ver	o Feature	Profil M	anager (8.5.0.0021)			
Verfü Bezeichnung Applikation Version 5 0 CAD+zZielorinetiette Verformung VISI 20.0.0	B	X Benu	tzerorofile	1				
Vertu. Verson • 5 0 CAD+Zielorinetierte Verformung		Denia					A 19 10	<u>.</u>
5 U LAU+Zieloimetierite Vertormung VISI 2000.0			Vertu	Verw	Bezeichnung		Applikation	Version
	"	-	5	0	CAD+Zielorinetierte Verformung		VISI	20.0.0.0
	IL							
Verbindung mit Server visi-server erfolgreich. 129 Lizenz(en) verfügbar.	V	Verbi	ndung mit S	Gerver vis	-server erfolgreich. 129 Lizenz(en) verfügbar.			
OK Standardlizenz Abbrechen					ОК	Standardlizenz	Abbrechen	

2. Durch Festlegung eine vordefinierten Profils aus der Liste der verfügbaren Lizenzprofile:

iswahl Featureprofil		×	
Lizenzparameter			
Lizenzserver	visi-server	1	
Aktivierung Featureprofil einschalten			
Ordner Featureprofilmanager	C:\VeroLicensing20\FeatureProfileManag	<i>1</i>	
Ordner Featureprofil	VeroLicensing20\FeatureProfileManager	1	
Auswahl Featureprofil	Benutzerprofil angegeben 🔹	1	
Name Featureprofil		7	
Neustart VISI in existierendem Dialog			
ОК	Abbrechen		
Vero Feature Profil Manager (8.5.0.0021)			
Benutzerprofile			
Verfü Verw Bezeichnung		Applikation	Version
5 0 CAD+Zielorinetierte Verformung	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	VISI	20.0.0

Das hier gewählte Featureprofil wird im Dialog unter Name Featureprofil eingetragen und bei jedem Neustart von VISI20 geladen, solange, bis in diesem Dialogfenster wieder ein anderes Profil oder eine andere Startoption festgelegt wird.

Auswahl Featureprofil		x
Lizenzparameter		
Lizenzserver	visi-server	1
Aktivierung Featureprofil einschalten	V	
Ordner Featureprofilmanager	C:\VeroLicensing20\FeatureProfileManag	9
Ordner Featureprofil	C:\VeroLicensing20\FeatureProfileManag	1
Auswahl Featureprofil	Benutzerprofil angegeben 🔹	1
Name Featureprofil	CAD+Zielorinetierte Verformung	
Neustart VISI in existierendem Dialog	V	
ОК	Abbrechen	

4 Troubleshooting

Es gibt hauptsächlich 5 Gründe, warum die Installation nicht funktioniert. Bitte arbeiten Sie folgende Unterpunkte ab.

4.1 Lizenzserver läuft nicht

Prüfen ob der Dienst läuft: "Start | Systemsteuerung | Verwaltung | Dienste" (Punkt 2.2)
 Lizenzmanager auf dem Server starten. Auf den Reiter [Netzwerk/Advanced Lizenz] wechseln. Icon oben links betätigen:

💱 Vero Lizenz-Manag	er (8.5.0.0021)	
☆ 🗄 🔍 2		
Stand alone Lizen:	z Netzwerk/Advanced Lizenz	
Lizenzcode	104-*1N3GBF7Z2LNWUQM-336594	In Zwischenablage kopieren
Dongle Nummer	336594 (DK2)	Email zu
Lizenz	C:\VISI20\System\	Wähle

Wird Ihnen eine Liste mit den Lizenzen gezeigt, läuft der Lizenzserver korrekt.

4.2 Netzwerkverbindung steht nicht richtig

Es muss sicher gestellt sein, das zwischen Client und Server eine Netzwerk Verbindung besteht. Öffnen Sie die Windows "Eingabeaufforderung" und senden Sie einen Ping-Befehl. Beispiel: ping 192.168.0.11; gibt es keine Datenverluste steht die Verbindung.



4.3 Firewall blockt

Wenn der Lizenzserver läuft und die Netzwerkverbindung besteht, könnte die Firewall blocken. Deaktivieren Sie am Server und am Client die Windows Firewall. Funktioniert die VISI Software nun am Client, liegt die Ursache bei der Firewall. Überprüfen Sie Punkt 2.4 und Punkt 3.2

4.4 Im WImAdmin werden keine Lizenzen angezeigt

Werden im WImAdmin Fenster im Abschnitt Subnetserver unter Ihrem Servernamen keine Lizenzen angezeigt, versuchen Sie zuerst, den Dienst **VeroLicenceServer** zu beenden und wieder zu starten. Werden weiterhin keine Lizenzen angezeigt, dann klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Namen Ihres Lizenzservers und wählen die Optionen, wie im nachfolgenden Bild dargestellt.

🔡 WlmA	dmin		×
File Edit	View Tools Help		
+ Def	ined Servers net Servers	Server information	
	Add Feature	From a File To Server 8.2.1.500 IP address	: 192.168.120.253
표·2페 20	Remove all Features	From a String 🕨 To Server and its File	
	Add to Defined List	Feature information	
	Change Log Filename	Name: Version	:
	Shutdown Server	Statistics	
	Refresh	Total users:	otal: Queued:

Aus der nun angebotenen Dateiliste wählen Sie Ihre *.vlf – Datei mit den verfügbaren Lizenzen aus. Diese werden dann über dieses Tool ausgelesen und eingetragen.

4.5 Lizenzprofile im Feature Profile Manager werden nicht gespeichert

Achtung WIN7 Anwender: Wird der Lizenzserver auf einem WIN7 PC installiert, dann achten Sie bitte darauf, den Feature Profil Manager als Administrator auszuführen.

Klicken Sie dazu mit M2 auf das Startsymbol der Applikation im Startmenü oder auf dem Desktop und wählen aus dem Kontextmenü "Als Administrator ausführen". Andernfalls kann es vorkommen, dass die Profile unter der Oberfläche angelegt werden, aber nach Bestätigung nicht gespeichert werden und somit nicht zur Auswahl stehen.

4.6 Client hat Lizenzdatei nicht gefunden

Nachdem Sie den Servernamen zugewiesen haben, befindet sich die Datei *licence.cfg* im Ordner ...\VISI20\System.

In dieser muss der Servername eingetragen sein, sonst wird die Lizenz nicht gefunden.

La licence.cig - Ealtor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
<pre>[VWNDMAN_LAYOUT]</pre>
[USER SECTION] \$ Label_3 = NULL ;_msf(147) %_frame_ \$ Genvers = "trspy";_msg(148)%_size_(40) # _wM_EXEC1 = 1 :**_bmp_("wmansellists.bmp")_tooltip_(149)\$_stdaction0_ \$ Label 4 _ NULL = mec (""

Hatten Sie zuvor eine Einzelplatzlizenz auf dem Client installiert, so gibt es eine lokale Lizenzdatei. Wechseln Sie nun auf eine Netzwerklizenz, so muss die lokale Lizenzdatei *Iservrc*



im Ordner System umbenannt werden in z.B. *Iservrc.zzz*



Das System sucht beim Starten standardmäßig nach dieser Datei, würde aber in dem Fall keine gültige Lizenz finden und mit der Meldung "Keine Lizenz gefunden" abbrechen.

Ist diese Datei nicht vorhanden oder wurde umbenannt, schaut das System in der *licence.cfg* nach und findet automatisch den Lizenzserver.

5 Deinstallation

Um den Lizenzserver zu deinstallieren verwenden Sie bitte die Deinstallationsroutine aus der Windows Systemsteuerung.

Sollten sie Unterstützung benötigen, so wenden Sie sich bitte unter support@mecadat.de an unseren technischen Support.

6 Netzwerklizenzen in bestehende NW-Installation einbinden

Sollten Sie bereits den Netzwerklizenzserver mit der VISI Version 19 genutzt haben, so besteht die Möglichkeit die Version 20 auf die existierende Installation aufzubauen. Generell ist es aber empfehlenswert eine Neuinstallation auf Basis der Version 20 durchzuführen. Bestehende Netzwerkinstallationen aus älteren Versionen (VISI V18, V17, V16 etc.) können nicht mit der Version 20 genutzt werden und müssen deinstalliert und auf Basis der Version 20 neu aufgesetzt werden.

Um einen bestehenden Lizenzserver zu deinstallieren, gehen Sie bitte wie unter Punkt 5 beschrieben vor.

Bitte verfahren Sie weiter, wie unter Punkt 6.1 beschrieben.

6.1 Vorbereitung

Folgende Dinge müssen überprüft werden, bevor Sie mit der Umstellung beginnen können:

- \Rightarrow Die Netzwerklizenz Datei für VISI 20 (**VISI!104**_***.vlf) muss vorhanden sein.
- ⇒ Es sollte sichergestellt sein, dass alle VISI User zum Zeitpunkt der Installation, VISI nicht in Verwendung haben (über WmlAdmin.exe überprüfen ob Lizenzen benutzt werden). Ansonsten kann es bei den Anwendern zu einem Lizenzfehler und eventuell zum Datenverlust führen.



6.2 Laufenden Dienst beenden

 \Rightarrow

⇒ Zuerst muss der laufende Dienst ("VeroLicenseServer") unter Systemsteuerung -> Verwaltung -> Dienste beendet werden. (Mit der Rechten Maustaste auf den Dienst klicken und "Beenden" anwählen.)

ReroLicenceServer	Starten
Star Versuella and Fire and	Starten
verwaltung für au	Reenden
the Verwaltung logisch	beenden
Servarung logisch	Anhalten
98. u li li i	Annancen

6.3 Lizenzen importieren und überprüfen

Lizenzen der Version VISI20 können mit einer der nachfolgend beschriebenen Methoden zu einer bestehenden Version VISI19 zugefügt werden.

6.3.1 Lizenzen über den Lizenzmanager hinzufügen

- ⇒ Starten Sie den Lizenzmanager und wählen den Reiter [Netzwerk/Advanced-Lizenz].
- \Rightarrow Wählen Sie das Icon [Installiere /Lösche Lizenzen].

	Vero Lizenz Manager Ver. 2.0 (8.4.1)				
	🔀 🖶 🔍 🙎				
	S Installiere/Lösche Lizenzen /Advanced Lizenz				
	Lizenzcode 104-*1HA9UCL7VQAZBNY-303465				
	Dongle Nummer	303465 (DK2)			
N	Vählen Sie nun das Icon [Installiere Lizenzen].				

V Installiere/Lösche Lizenzen	(104-*1MCVHDW6QC7G9H7-466539)
-------------------------------	-------------------------------

1			
Name	Version	Status	Kapaz Com
VI_APPLICATION	18.0.0.0	Ok	No
VI_2DCAD	18.0.0.0	Ok	No
VI_MODELLING	18.0.0.0	Ok	No
VI_CATALOGUES	18.0.0.0	Ok	Mittel No
VI_2DCAM	18.0.0.0	Ok	No

- \Rightarrow Aus der nun folgenden Dateiliste selektieren Sie die neue *.vlf Datei.
- ⇒ Sofort nach Anwahl der Datei erscheint eine Meldung über erneuerte oder zugefügte Lizenzen.

Vero Lic	ence Manager	
2	Updated 0 licence(s), added 2 new licer	nce(s).
	ОК	

- \Rightarrow In der Liste des Lizenzmanagers müssen nun die zusätzlichen Lizenzen vorhanden sein.
- \Rightarrow Bestätigen Sie dieses Fenster, sowie das Fenster des Lizenzmanagers mit "OK"
- ⇒ Erscheint eine Meldung, dass keine Lizenzen zugefügt wurden, so versuchen Sie bitte, die Lizenzen manuell zuzufügen. Dies wird im nachfolgenden Punkt 6.3.2 beschrieben.



6.3.2 Lizenzen manuell zufügen

- ⇒ Öffnen Sie Ihre neue Lizenz Datei (VISI20_104!*****.vlf) mit dem Editor oder Notepad.
- ⇒ Markieren Sie den kompletten Inhalt der Datei (z.B.: mit **STRG + A** oder markieren Sie den kompletten Code mit der Maus)
- ⇒ Kopieren Sie den Inhalt (z.B. mit **STRG + C** oder Rechte Maustaste: **Kopieren**).
- ⇒ Öffnen Sie die "LSERVRC" (auch "Iservrc") Datei aus dem Ordner C:\VeroLicensing19 ebenfalls mit dem Editor oder Notepad.
- ⇒ Fügen Sie nun den Inhalt in die LSERVRC Datei ein (z. B. mit STRG+V oder Rechte Maustaste Einfügen). Dabei sollten Sie darauf achten, dass der restliche Inhalt nicht markiert und der Cursor unter dem Inhalt in der Datei steht. Ansonsten werden Lizenzen entfernt!!
- \Rightarrow Speichern Sie diese Datei (ohne Dateiendung) und schließen Sie den Editor.
- ⇒ Prüfen Sie auch hier wieder im Lizenzmanager, ob die Lizenzen erfolgreich hinzugefügt wurden. Dazu klicken Sie auf das Icon [Installiere/Lösche Lizenzen].

♥ Installiere/Lösche Lizenzen (104-*	*18EE33JMQ3RUHAJ-45	0150)				
1						
Name	Version	Status	Kapazität	Computer	Startdatum	Enddatum 🔺
VI_2AXIS_PEPSWIRE	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013 😑
VI_2AXIS_PEPSWIRE	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2AXIS_PEPSWIRE_PRO	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2AXIS_PEPSWIRE_PRO	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2AXIS_WIRE	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2AXIS_WIRE	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAD	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAD	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAM	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAM	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAMMFR	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAMMFR	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAMPRO	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_2DCAMPRO	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI_3DCAM	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013
VI_3DCAM	20.0.0.0	Ok		No	Fri Sep 07 2012	Fri Mar 01 2013
VI 3TO5AXIS CAM	19.0.0.0	Ok		No	Thu Feb 23 2012	Fri Mar 01 2013 🔻
						4
			<u>)</u> K			

⇒ Danach mit Ok bestätigen und den Lizenzmanager schließen.

6.4 Dienst starten

Nun muss noch der Dienst wieder gestartet werden.

⇒ Dazu wieder unter [Systemsteuerung -> Verwaltung -> Dienste] mit der Rechten Maustaste auf [VeroLicenceServer] klicken und [Starten] anwählen.



Damit wurde der Lizenzserver erfolgreich aktualisiert.



6.5 Einrichtung des Featureprofil Managers der bestehenden V19 NW-Installation

Um die Installation / Einrichtung des Featureprofil Managers für die Version V20 auf Basis der bestehenden V19 NW-Installation ordnungsgemäß durchführen zu können, sind einige Austauschdateien erforderlich. Diese können Sie direkt über unsere Support Abteilung erhalten.

Wenden Sie sich dazu bitte an:

Email:	support@mecadat.de
Tel.: Von	+49(0)8761-7620 70 08:00 – 12:00 Uhr
und	13:00 – 17:00 Uhr erreichbar.

- 1. Die bestehende Datei vprfmgr.cfg im Ordner C:\VeroLicensing19\FeatureProfileManager umbenennen in z.B. vprfmgr.ori um diese zu sichern
- 2. Bitte die Austauschdateien und Ordner in das Verzeichnis C:\VeroLicensing19\FeatureProfileManager kopieren

📕 Ger
VISI_20_0_0.rul
VISI_20_0_0_ITA.rul
vprfmgr.cfg
🕥 VPRFMGR.exe

 Die Datei vprfmgr.cfg mit dem Editor öffnen und in der angegebenen Zeile den Lizenz-Servernamen eintragen z.B. VISI-SERVER

```
vprfmgr.cfg - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
[USER SECTION]
+ MessagesFolder = .\ger ;Messages file folder
+ ProfilesFolder = .\;Profiles folder
+ ProfilesRules = .\;Profiles rules folder
@ UseDefaultEont = 0 ;Use default font, 0=VISI default, 1=OS default
$ Server = XXX ;Connection servers
$ CountryPrefix = "" ;Country prefix, set during installation #HIDE
[APPLICATION 1]
$ApplicationName = "VISI"
$ApplicationId = "VI_"
$ApplicationVersions = "19.0.0.0,20.0.0,18.0.0.0"
```

vprfmgr.cfg - Editor

```
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
[USER SECTION]
+ MessagesFolder = .\ger ;Messages file folder
+ ProfilesFolder = .\ ;Profiles folder
4 ProfilesRules = .\ ;Profiles rules folder
6 UseDefaultFont = 0 ;Use default font, 0=VISI default, 1=OS default
$ Server = VISI-SERVER];Connection servers
$ CountryPrefix = "" ;Country prefix, set during installation #HIDE
[APPLICATION 1]
$ApplicationName = "VISI"
$ApplicationId = "VI_"
$ ApplicationVersions = "19.0.0.0,20.0.0,18.0.0.0"
```

Jetzt können im Profile Manager der Netzwerkversion V19 auch Profile für die VISI Version V20 generiert werden.



6.6 Client Arbeitsplatz

Nach der VISI20 Installation auf den Clientarbeitsplätzen, müssen genau wie in VISI19 nur noch der Server bekannt gemacht und die Lizenzprofile angelegt oder ausgewählt werden.

Genauere Info finden Sie unter Punkt 3 in dieser Installationsanleitung.

6.7 Lizenz läuft nicht

Wenn die Lizenzierung nicht funktioniert hat, überprüfen Sie bitte folgende Punkte in dieser Reihenfolge:

- ⇒ Wurde die "Richtige **.vlf Datei verwendet? Donglenummer muss im Lizenzdateinamen enthalten sein!! Ist dies die Lizenzdatei für die richtige Version?
- ⇒ Wurde auf diesem Server der Lizenzcode f
 ür die Passworterstellung generiert? Der im Lizenzmanager angezeigte Code muss im Namen der *.vlf Datei erkennbar sein.
- \Rightarrow Wurde genau nach Anleitung vorgegangen?

7 Neu erworbene Lizenzen importieren und überprüfen

Neu hinzugekaufte Lizenzen können zu den bestehenden Lizenzen entweder manuell oder über den Lizenzmanager hinzugefügt werden. Ebenso können die Lizenzen der Version VISI19 mit einer der unter Punkt 6.3.1 oder 6.3.2 beschriebenen Methoden zugefügt werden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Support:

Email: support@mecadat.de

Tel.: +49(0)8761-7620 70

Von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr erreichbar.

